



Diskrete Optimierung II

4. Übung

Gruppenübungen

Aufgabe G1 Beweisen Sie:

Für $S, S_i \subseteq \mathbb{R}^n$, ($i \in \{1, \dots, k\}$) gilt:

(i) $S_i \subseteq S_j \Rightarrow S_j^\circ \subseteq S_i^\circ$.

(ii) $S \subseteq S^{\circ\circ}$.

(iii) $\left(\bigcup_{i=1}^k S_i\right)^\circ = \bigcap_{i=1}^k S_i^\circ$.

(iv) $S^\circ = \text{cone}(S^\circ) = (\text{cone}(S))^\circ$.

(v) Für welche Mengen $S \subseteq \mathbb{R}^n$ gilt $S = S^{\circ\circ\circ}$?

(vi) Für welche Mengen $S \subseteq \mathbb{R}^n$ gilt $S = S^\circ$?

Aufgabe G2 Betrachten Sie folgendes Entscheidungsproblem:

STABLE SET

Instanz: Graph $G = (V, E)$ ungerichtet, Zahl $k \in \mathbb{N}$.

Frage: Hat G eine stabile Menge (d.h. keine zwei Knoten sind durch eine Kante verbunden) der Größe k ?

Ziel dieser Aufgabe ist es zu zeigen, dass STABLE SET \mathcal{NP} -vollständig ist, indem das aus der Vorlesung bekannte Entscheidungsproblem SAT auf STABLE SET reduziert wird.

(i) Zeigen Sie: STABLE SET $\in \mathcal{NP}$, d.h. geben Sie ein Zertifikat für eine Ja-Instanz an.

(ii) Betrachten Sie folgende Instanz I von SAT: m Klausen Z_1, \dots, Z_m mit $Z_i = y_{i_1} \vee \dots \vee y_{i_{k_i}}$ mit Literalen y_{i_j} in Variablen x_1, \dots, x_n . Konstruieren Sie (in polynomialer Zeit) einen Graphen G zu I und $k \in \mathbb{N}$, der genau dann eine stabile Menge der Größe k besitzt, wenn es für I eine erfüllende Belegung gibt.

Hausübungen

Abgabe am 16.05.2007

Aufgabe H1

(5 Punkte)

Es sei $C \subseteq \mathbb{R}^n$ ein Kegel. Eine Menge $S \subseteq C$ heißt *Erzeugendensystem* für C , falls $\text{cone}(S) = C$. Ist S minimal (bzgl. Mengeninklusion), so heißt S *Kegelbasis*.

- (i) Geben Sie zwei Kegelbasen des \mathbb{R}^2 unterschiedlicher Kardinalität an.
- (ii) Zeigen Sie: Eine Menge S ist genau dann eine Kegelbasis für einen Kegel C , wenn $\text{cone}(S) = C$ und $\forall s \in S : s \notin \text{cone}(S \setminus \{s\})$ gilt.
- (iii) Gibt es im \mathbb{R}^n Kegel mit Kegelbasen unendlicher Kardinalität?

Aufgabe H2

(5 Punkte)

Wie reduziert man Probleme der Form

$$\text{Finde } x \in \mathbb{R}^n : Ax \leq b, x \geq 0, A \in \mathbb{Q}^{m \times n}, b \in \mathbb{Q}^m$$

auf Probleme der Form

$$\text{Finde } x \in \mathbb{R}^n : Ax \leq b, x \geq 0, A \in \mathbb{Z}^{m \times n}, b \in \mathbb{Z}^m?$$

Wie wirkt sich die Reduktion auf die Kodierungslänge der betrachteten Probleme aus?

Aufgabe H3

(5 Punkte)

Sei $X = \{x \in \{0, 1\}^n : \sum_{i=1}^n a_i x_i \leq b\}$ mit $a_i \geq 0 \forall i, b \geq 0$, dann nennen wir $P = \text{conv}(X)$ das *0-1-Knapsack-Polytop*.

- (i) Bestimmen Sie für $n = 3$ die Ecken und Facetten des 0-1-Knapsack-Polytopes für $a_1 = 7, a_2 = 5, a_3 = 4$ und $b = 10$.
- (ii) Zeigen Sie, dass die Dimension von P

$$\dim(P) = n - |\{j \in \{1, 2, \dots, n\} : a_j > b\}|$$

ist.

- (iii) Wann ist eine Ungleichung $x_j \leq 1$ facettendefinierend für P ?